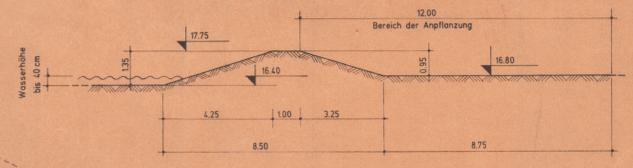
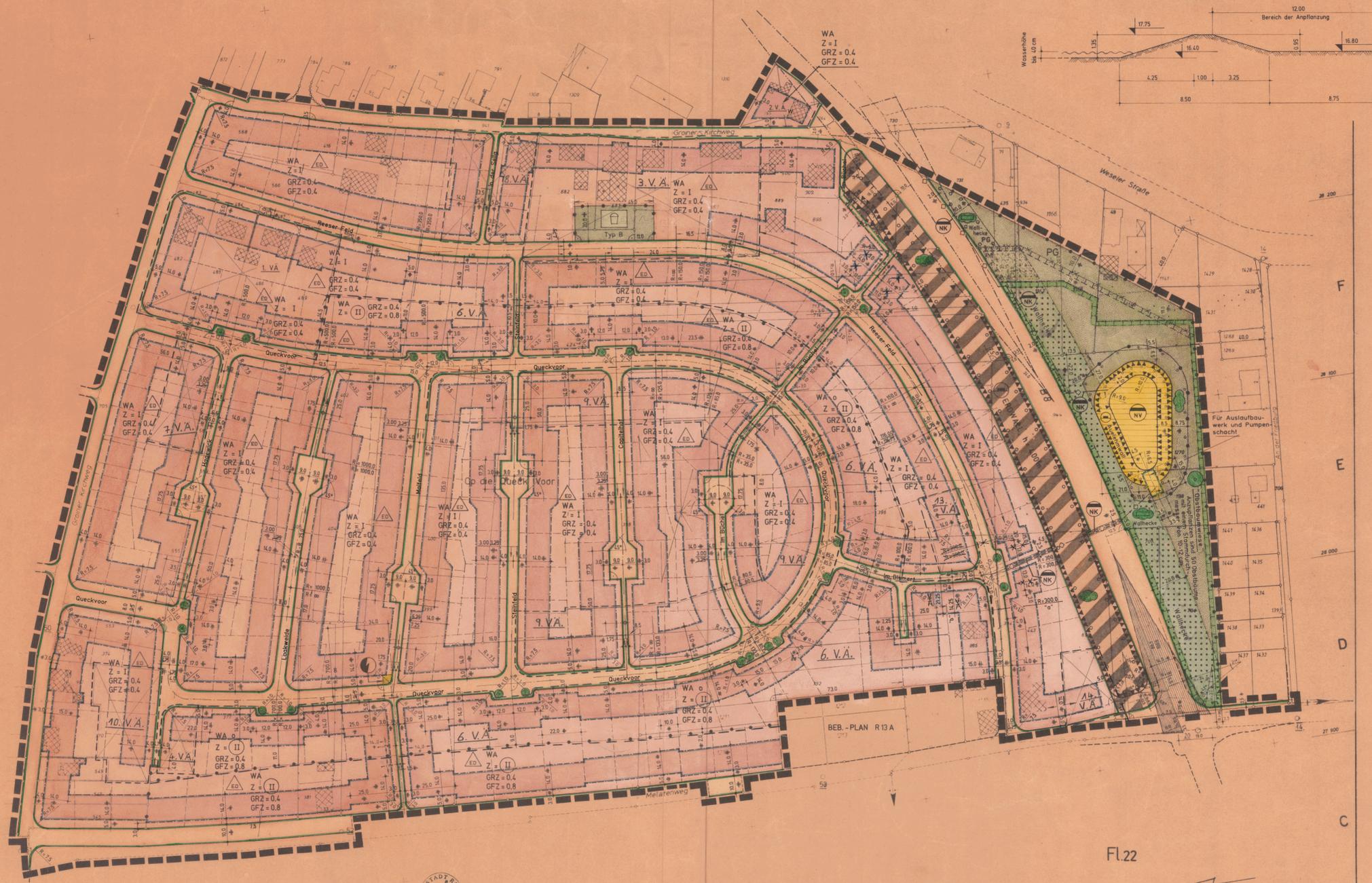


-REGELPROFIL- AUELEHMWALL mit VERSICKERUNGSMULDE M: 1: 100



WA  
Z = I  
GRZ = 0.4  
GFZ = 0.4



Textliche Festsetzungen

1. Auf dem nicht überbaubaren Grundstücken im Bereich der Vorgefertigten...  
2. Im angrenzenden Bereich zur Tischlerei, Großer Kirchweg 13, sind in einem Umkreis von 50,00 m Fenster einzubauen...

Die in "-----" Linien eingetragenen Planänderungen wurden vom Rat der Stadt Rees am 17.12.1996 gemäß § 3 (3) BauGB beschlossen.

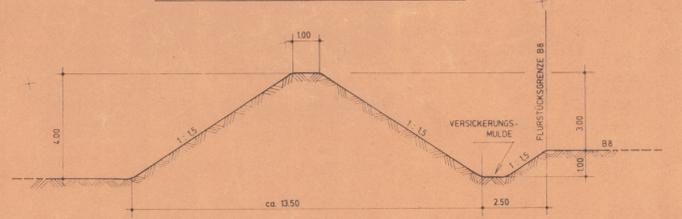
Hinweis: Das geförderte Trinkwasser von privaten Brunnenanlagen im nordwestlichen Planbereich darf nicht zu Trinkwasser und Betriebswasserzwecken genutzt werden.

Hinweis: Weitere Festsetzungen zum Bebauungsplan Nr. R13 sind in der Gestaltungssatzung zum Bebauungsplan zu ersehen.

Hinweis: Erdarbeiten sind im Hinblick auf nicht auszuschließende Komplexität mit Vorsicht auszuführen. Sollten Komplikationen gefunden werden, ist aus Sicherheitsgründen die Erdarbeit einzustellen und umgehend der Kampfmittelräumdienst zu verständigen.

Hinweis: Im Bebauungsplan eingetragene Sichtdreiecke sind von sichbehinderndem Aufwuchs freizuhalten. Freistehende, hochstammige Einzelbäume bleiben hiervon unberührt.

REGELPROFIL - LÄRMSCHUTZWALL M: 1: 100



Hiermit wird bestätigt, dass dieser Plan offengelegen hat

Legend table with symbols and descriptions for various planning elements like 'Niederschlagswasserversickerungsmulde', 'Auelehmwall', 'Grünfläche', etc.

Administrative section containing official stamps, signatures, and dates from various departments and the city council, including the date 30.06.1998.

Stadt Rees Kreis Kleve

1. Änderung Bebauungsplan Nr. R 13 "Op de Quackvoor"

Gemarkung Rees Flur 10, Bbl. 1 Maßstab 1: 1000 1. Ausfertigung